



WELTKIRCHLICHE LEBENDIGKEIT

ECKPUNKTE ZUR KOOPERATION IN DER PFARREI

"GEHT HINAUS IN DIE GANZE WELT UND VERKÜNDET DAS EVANGELIUM" (Mk 16,15)

In diesem Auftrag Jesu begründen sich die Sendung und das Wesen der Kirche auf der ganzen Welt. Das Bistum Limburg mit seinen Pfarreien ist als Ortskirche Teil dieser katholischen Weltkirche, die aufgefordert und ermutigt ist, "aus sich selbst herauszugehen und an die Ränder zu gehen" (vgl. Papst Franziskus, 2013).

Diesen Appell gilt es als Gemeinschaft von Katholiken aus verschiedenen Nationen, Kulturen und Sprachen innerhalb der Diözese und in den Beziehungen des Bistums Limburg mit seinen Pfarreien zu anderen Ortskirchen in der Welt zu leben.

So wird Kirche in der Begegnung mit Menschen aus allen Kulturen, in Aktivitäten und Partnerkontakten als Weltkirche erlebt und von vielen Akteuren vor Ort gestaltet. Der Blick über den eigenen Tellerrand ist hier Konzept und geübte Praxis.

Aus der aktuellen Begleitung von Pfarreien bei der Gestaltung ihrer weltkirchlichen Arbeit in den heutigen Strukturen haben sich einige Aspekte ergeben, die bei der Konstituierung der Ausschüsse der neuen Pfarrgemeinderäte hilfreich sein können.

Überlegen Sie, welche Form der Zusammenarbeit den weltkirchlichen Anliegen ihrer Pfarrei am besten dient. Wo finden bei Ihnen die weltkirchlichen Aktivitäten statt: in den Kirchorten, der Pfarrei oder im kommunalen Lebensraum? Die Akteure werden sich auf den unterschiedlichen Ebenen treffen, aber nicht auf allen Ebenen tätig sein.

WAHRNEHMEN

Kennen Sie die Akteure in Gruppen, Kreisen, Weltläden und Gremien, die weltkirchliche Anliegen verfolgen? Kennen Sie die Ansprechpartner? Wie sind sie kommunikativ miteinander vernetzt?

Um die Vernetzung zu unterstützen, kann es sinnvoll sein, diese Kontakte gemeinsam zu veröffentlichen (Verzeichnis; Flyer; Webseite).

VERNETZEN

Es ist sinnvoll, dass die Träger weltkirchlichen Engagements sich mindestens einmal jährlich zur Koordination und Kooperation treffen, um Vorhaben, Veranstaltungen und Themen auszutauschen, terminlich zu koordinieren und punktuelle Zusammenarbeit abzusprechen. Hierzu sollten alle Akteure offen eingeladen sein.

GEMEINSAME ZIELE

Falls möglich und gewünscht, empfehlen wir den weltkirchlich vernetzten Akteuren, sich einen gemeinsamen Orientierungsrahmen zu erarbeiten, der die Zusammenarbeit zielorientiert absteckt.

GEMEINSAME AKTION

Weltkirchliches Handeln in einer Pfarrei wird bei einer jährlich gemeinsam gestalteten Aktion aller Akteure auf Pfarreebene erlebbar.

AUS-ZEIT

Wir empfehlen einmal jährlich eine „Aus-Zeit“, die den Akteuren spirituelles Auftanken und neue Motivation zum Engagement anbietet. Dies kann der gemeinsame Besuch einer Veranstaltung, ein Einkehrtag, der Besuch eines Hilfswerks oder eine Veranstaltung mit externem Impulsgeber sein.

VERANTWORTUNG

Für die Koordination der weltkirchlichen Aufgaben empfehlen wir entweder die Beauftragung einer ehrenamtlichen Person und/oder einer Person aus dem Pastoralteam oder die Einrichtung eines Sachausschusses Weltkirche. Die Form der Koordination der weltkirchlichen Aktivitäten sollte sich daran orientieren, auf welche Weise die Arbeit am effektivsten unterstützt werden kann. Ein Sachausschuss ist (nur) dann hilfreich, wenn Aufgaben auf Pfarreiebene koordiniert werden, wie z.B. gemeinsame Aktionen, Aktionstage der Hilfswerke für die gesamte Pfarrei, Öffentlichkeitsarbeit oder Impulse an den PGR. Der/die Beauftragte für weltkirchliche Aufgaben oder der/die Vorsitzende des Sachausschusses Weltkirche vertritt die Anliegen im Pfarrgemeinderat.

KIRCHENJAHR

Die Gestaltung und Ausführung der geprägten weltkirchlichen (Kollekten-)Sonntage, insbesondere der Hilfswerke im Kirchenjahr, liegt in der Verantwortung der Gemeindeleitung. Der/die Beauftragte für weltkirchliche Aufgaben bzw. Vorsitzende des Sachausschusses Weltkirche klärt, welche Akteure zu einer Mitwirkung und Gestaltung bereit sind, anderenfalls bleibt diese Verantwortung beim Pastoralteam.



Falls Sie Fragen haben oder Unterstützung suchen, stehen Ihnen als Ansprechpartner der Abteilung Weltkirche Frau Jacqueline Schlesinger und Herr Winfried Montz zur Verfügung:

Abteilung Weltkirche im Bischöflichen Ordinariat Limburg,

Email: weltkirche@bistumlimburg.de, **Tel.:** 06431-295-448.

WANDEL MÖGLICH MACHEN

DU, GOTT ALLER MENSCHEN,
BIST MIT UNS AUF DEM WEG.
ÖFFNE UNSER HERZ,
DAMIT WIR EINANDER
MIT VERTRAUEN
UND ZUTRAUEN BEGEGNEN.
ÖFFNE UNSER HERZ,
DAMIT WIR DICH
AN UNBEKANNTEN ORTEN
UND IN FREMDEN LEBENSITUATIONEN
ENTDECKEN.
DU, GOTT ALLER MENSCHEN,
BIST MIT UNS AUF DEM WEG.
ÖFFNE UNSER HERZ,
DAMIT WIR FREMDES WERTSCHÄTZEN
UND EINANDER ALS GLEICHWERTIGE
ANNEHMEN.
ÖFFNE UNSER HERZ,
DAMIT WIR LASSEN,
WAS DER VERGANGENHEIT ANGEHÖRT
UND DEINEN GEIST IM HEUTE ATMEN.
ÖFFNE UNSER HERZ,
DAMIT WIR MIT DIR
IN BEWEGUNG BLEIBEN.
DU, GOTT ALLER MENSCHEN,
BIST MIT UNS AUF DEM WEG.
WENN VERÄNDERUNGEN ÄNGSTIGEN
UND NEUES NOCH NICHT SICHER MACHT,
DANN LÄSST DU UNS DEINE NÄHE SPÜREN.
DU, GOTT ALLER MENSCHEN,
BIST MIT UNS AUF DEM WEG.

Michael Elmenthaler